

Schmetterlinge im Bauch beim Pferdeerlebnistag

Insgesamt 11 Vorschulkinder, davon acht Jungs und drei Mädchen, der Marie-Juchacz-Kindertagesstätte aus Waldbröl, waren zu Gast auf dem Pferdehof Mildsiefen.

Die Aufregung der 11 Vorschulkinder der Marie-Juchacz-Kindertagesstätte aus Waldbröl war groß. Bereits am Vormittag des 30. Mai 2022 lernten sie bei ihrer Erzieherin Frau Birgit Richter die wichtigsten Details, die bei einem Besuch auf einem Pferdehof zu beachten sind, kennen, bevor die Fahrt am Nachmittag zum Pferdehof Mildsiefen startete.

„Ich weiß, ich darf nicht rennen und auch nicht schreien und mich nicht hinter das Pferd stellen“, flüsterte Paul bei seiner Ankunft auf dem Pferdehof Mildsiefen, Frau Richter ins Ohr. „Ich habe ganz viele Schmetterlinge im Bauch und bin so gespannt, was mich hier alles erwartet“, sagte Lina.

Familie Jonas hatte sieben verschiedene Stationen aufgebaut und Umhängekarten für die Kinder vorbereitet, wo sie nach jeder absolvierten Station einen Stempel bekamen. Nur, wer alle Stationen abgeschlossen hatte, bekam am Ende eine Urkunde „Du bist ein Pferdestar“ überreicht; was natürlich alle 11 Vorschulkinder geschafft hatten.

Nachdem die Kinder das Shetlandpony Vivi geputzt hatten, durften sie eine Runde auf dem großen Rudi reiten. Dann wurde ein Hufeisen bemalt, welches sie im Anschluss als Andenken mit nach Hause nahmen. Die nächste Station bestand aus einem Puzzle mit dem Motiv „Welches Putzzeug gibt es für Pferde“ und danach musste man erfühlen, welches Futter in den Kartons versteckt war. Sehr viel Freude hatten die Kinder beim Springreiten mit den Steckenpferdchen und als Highlight durfte jeder noch ein paar Runden auf dem Sulky mitfahren.

„Darf ich einmal auf dem Traktor sitzen“, wollte Artjom wissen. „Ich möchte gerne die Haare von dem Holzpferd kämen. Kann ich den roten Kamm dafür benutzen“, fragte Lia. Und Beritan hatte so viel Freude an den Steckenpferdchen, dass sie am liebsten eines mit nach Hause genommen hätte.

Es wurden so viele verschiedene Möglichkeiten rund ums Pferd geboten, sodass die Kinder kaum Zeit für eine Pause hatten. Dennoch freuten sie sich über ein Stück selbstgebackenen Marmorkuchen, welchen sie in Windeseile verputzten.

„Ich hatte einige Bedenken, ob ein Pferdeerlebnistag auch den Jungs gefallen wird“, bemerkte Frau Richter von der Marie-Juchacz-Kindertagesstätte. „Im Nachhinein kann ich nur sagen, es war die richtige Entscheidung und wir werden im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederkommen“.